

Beamer und andere Technik in der Schule

Beitrag von „sinfini“ vom 7. März 2012 01:09

Hallo liebe Fories!

Ich bräuchte mal Eure Meinung und fachkundige Hilfe.

Leider ist es mit technischen Gerätschaften in unserer Schule nicht so weit her. Wir haben ein paar Fernseher, dazu je einen DVD Player. Meistens ist das eine oder das andere Gerät defekt, die Fernbedienung fehlt, oder sonstiges. Falls das nicht der Fall ist, dann hat garantiert ein schnellerer Kollege das einzige funktionsfähige Gerät auf dem Stockwerk erwischt...oder es bleibt nur der TV mit dem Videorecorder übrig - wer besitzt noch Videos?!

Bleiben noch die PC-Räume. Davon haben wir zwei. dauernd besetzt und der eine nicht abzudunkeln, also mit Beamer bei Sonnenschein schwierig. Alles ausgesprochen lästig. Zudem kommt noch, dass Youtube jetzt bei uns grundsätzlich gesperrt ist (aus rechtlichen Gründen - ist das bei Euch auch so?). Wenn man also ein Youtube Video zeigen will, muss man das vorher zu Hause runterladen, brennen/ auf den Stick ziehen und kann es dann den Schülern zeigen (vorausgesetzt....siehe oben ;)).

Da mir das gehörig auf den Zeiger geht, spiele ich mit dem Gedanken, einen Mini-Beamer anzuschaffen. Eigentlich sehe ich das aber nicht ein...irgendwie. In Brandenburg werden jetzt reihenweise die Schulen mit dem E-Board bestückt, unsereins soll sich freuen, wenn wir soetwas innovatives wie "staubfreie Kreide" in die Hand gedrückt bekommen.

Lange Rede, kurzer Sinn, ich hätt gern eine Lösung, für die ich möglichst wenig bezahlen muss. Ich habe folgenden Beamer gefunden, den ich problemlos an mein Handy anschließen könnte:
<http://www.pearl.de/a-REF12171-1020.shtml>

Das gute Stück hat 40 Lumen. Reicht das wohl, für einen abgedunkelten Klassenraum? Hat da jemand Erfahrungen mit einem eher kostengünstigen Teil?

Und überhaupt. Wie penibel seid ihr damit Geld für etwas auszugeben, das eigentlich andere bereitstellen müssten? Ein Ärgernis ist das!

Danke für Eure Meinungen!

Gruß

sini